
06.08.2004 - 09:29 Uhr

Schweizer Hilfe für Bangladesch und Indien ausgedehnt

Luzern (ots) -

Die Hilfswerke Caritas Schweiz, HEKS, Schweizerisches Rotes Kreuz und Terre des Hommes haben ihre Hilfe für die Opfer der Überschwemmungen in Asien auf 1,5 Millionen aufgestockt.

Die vier Hilfswerke leisten mit ihren Beiträgen Überlebenshilfe in Bangladesch und in den indischen Bundesstaaten Assam und Bihar. Es werden dringend notwendige Nahrungsmittel, Planen und Trinkwasser an die Obdachlosen verteilt. Da die Hilfswerke in dieser Region längerfristig engagiert sind, erlaubt dies ihren lokalen Partnerorganisationen, rasch und bedürfnisgerecht zu handeln.

Die Hilfswerke reagieren mit ihrem Engagement auf die seit vielen Jahren schwersten Überschwemmungen im Süden Asiens. Da sich in den Katastrophengebieten Durchfall und Malaria sehr schnell verbreiten, kommt der medizinischen Hilfe eine entscheidende Bedeutung zu. Die Hilfswerke liefern deshalb auch Medikamente sowie Tabletten, die das Wasser desinfizieren.

Die Glückskette unterstützt die Nothilfeprojekte der Schweizer Hilfswerke.

Spendenkonti für "Unwetter Asien":

Caritas Schweiz: 60-7000-4
Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz (HEKS): 80-1115-1
Schweizerisches Rotes Kreuz: 30-4200-3
Terre des Hommes: 10-11504-8

Kontakt:

Dr. Odilo Noti
Mobile: +41-(0)79-686'87'43

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100477833> abgerufen werden.